

Konsequente Weiterentwicklung

Neuer Fasermix

(Thorsten Hertner) AKS, bekannter Lieferant von Fasern aus Ilsfeld hat für sein Eurofil-Faserprogramm eine neue Faser entwickelt, die AKS Eurofil-Twin.

Diese Faser, eine vorge-mischte Kombination aus E-Glasfasern und fibrillierten Polypropylenfasern (PP) in 12 mm Länge, ist die konsequente Weiterentwicklung zur Verwendung in Zementestrichen um Früh-Schwindrisse in der Abbindephase nach Einbringung des Mörtels in den ersten 24-48 Stunden zu reduzieren.

Ebenso kann die Faser in Industriefußböden und Betonbauteilen eingesetzt werden, in denen keine Ansprüche an die DIN 1045 gestellt werden!

Untersuchungen der HTWK Leipzig, Fachbereich Bauwesen haben das Einmischverhalten, die Faserverteilung sowie insbesondere die Schwindrissneigung getestet - die Ergebnisse waren erwartungsgemäß sehr gut!

Das Ergebnis der Untersuchungen im Bezug auf das Schwindverhalten ist hervorragend: Bei Einmischung der Faser in den Zementmörtel im Bereich von 1 kg je Kubikmeter wurde eine Reduzierung der Gesamtrisslänge um über 98 % gegenüber einer vergleichbaren Mischung ohne Faserzusatz erzielt!

Als deutlichen Vorteil gegenüber dem Einsatz von nicht kombinierten Fasern führt AKS die dauerhafte Sicht- und Nachweisbarkeit im ausgehärteten Zementmörtel auf, zudem spielt selbstverständlich der attraktive Preisvorteil im Vergleich zu einer reinen Polypropylen- oder alkaliresistenten Glasfaser eine entscheidende Rolle.

Die Fasern sind in Großgebunden à 15 kg als auch in Portionsbeuteln verschiedener Abpackgrößen zu beziehen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.aks-eurofil.de. |